



HAPPY LIFT™
Häufige Fragen





HAPPY LIFT™ Revitalizing

Was ist HAPPY LIFT™?

HAPPY LIFT™ Soft Lift ist im Vergleich zu klassischen Lifting-Methoden eine sanfte Behandlung, bei der die patentierten HAPPY LIFT™-Fäden von Promoltalia International S.r.l. (alle Rechte vorbehalten) verwendet werden.

Was sind HAPPY LIFT™-Fäden?

Ein neues, revolutionäres Produkt, das es ermöglicht, die Haut in einem minimalinvasiven Verfahren ohne Narbenbildung anzuheben – mit geringstmöglichem Risiko und vergleichsweise niedrigen Kosten. Die Fäden werden zur Unterstützung des Unterhautfettgewebes eingesetzt, so dass keine herkömmlichen Lifting-Techniken nötig sind. Außerdem straffen sie erschlaffte Haut und harmonisieren Konturen oder flache Gesichtsbereiche.

Woraus bestehen HAPPY LIFT™-Fäden?

Wie auch anderes chirurgisches Nahtmaterial bestehen die Fäden aus Polymilchsäure (PLA) und Caprolacton, zwei resorbierbaren Substanzen, die modifiziert wurden, damit sie länger im menschlichen Gewebe verbleiben. Das Gemisch wird seit über 50 Jahren in verschiedenen Bereichen der Chirurgie zum Vernähen von verletzten Blutgefäßen eingesetzt. HAPPY LIFT™-Fäden besitzen kleine bidirektionale (entgegengesetzte Richtungen) oder unidirektionale Widerhaken (nur eine Richtung). Wenn die Fäden in die Haut eingeführt werden, bilden die Widerhaken eine Stützstruktur für das Gesichtsgewebe. Sie verankern sich dort und können sich deswegen auch nicht verschieben. Durch das Spannen der Fäden können die Konturen remodelliert werden.

Welche Form haben HAPPY LIFT™-Fäden?

Bei HAPPY LIFT™-Fäden handelt es sich um Monofilamente (resorbierbare/lösliche Fäden). Sie sind so designt, dass sie dem Skelett eines

Fisches ähneln. Sie besitzen kleine, beinahe unsichtbare Erhebungen. Wenn die Fäden in das Unterhautfettgewebe gelegt werden, verankern sich die Widerhaken dort und werden zur neuen Stützstruktur der Haut. Sie wirken der Schwerkraft entgegen, verzögern dadurch die Gesichtsalterung und drehen die Zeit um ein paar Jahre zurück – für ein jugendliches und frisches Aussehen. Die Fäden ermöglichen die Remodellierung der Bereiche um Wangen und Jochbein, sodass diese wieder in ihren ursprünglichen Zustand (vor Einsetzen des Alterungsprozesses) zurückgebracht werden. Außerdem können sie u. a. dazu verwendet werden, Nasolabialfalten und Unterkieferfalten zu mindern oder zu entfernen, Augenbrauen anzuheben und den Hals zu straffen.

Auch einzelne Bereiche des Körpers können durch Fäden wieder gestrafft und verjüngt werden, wie z.B. die Hände, das Dekolleté, der Bauch, die Innenseiten des Oberarms und auch die Innenseiten der Oberschenkel.

**Wie reagiert die Haut auf HAPPY LIFT™-Fäden?
Verändern die Fäden die Struktur des Unterhautgewebes?**

Ja, durch die Fäden in der Haut entsteht eine Fibrose. Diese ist notwendig, um eine Stützstruktur für das Gewebe zu schaffen. Dieser Prozess wird auch bei klassischen Lifting-Methoden genutzt. Letztere sind natürlich viel invasiver und die Genesung nach dem Eingriff kann bis zu 25 Tage oder bei Komplikationen sogar noch länger dauern.

Ist das HAPPY LIFT™ Revitalizing-Verfahren sicher?

Ja, absolut. Es gilt als sicherste, derzeit verfügbare Lifting-Methode.

Ist eine Vollnarkose erforderlich?

Nein, nur eine lokale Betäubung oder Anästhesie durch Nervenblockade ist erforderlich.

Verändert die Behandlung die Mimik der Patienten?

Nein, sie verjüngt nur das Gesicht, während bei einem klassischen Lifting im Allgemeinen die Mimik der Patienten unwiderruflich verändert wird und ein so genanntes „Lifting-Gesicht“ entsteht. HAPPY LIFT™ Revitalizing verjüngt das Gesicht der Patienten, ohne die natürlichen Gesichtszüge zu verändern. Das Hautgewebe wird in seine ursprüngliche Position – bevor Schwerkraft, Kaubewegungen, Mimik und Alter die Gesichtskonturen veränderten – zurückgebracht. Wenn Patienten fragen, wie sie nach der Behandlung aussehen werden, lautet die Antwort: „Schauen Sie sich Ihre alten Fotos an. Dank HAPPY LIFT™ werden Sie wieder so jung aussehen wie früher.“

Muss der Eingriff in einem Krankenhaus durchgeführt werden?

Nicht unbedingt. Die Behandlung kann in einem Operationssaal für kleinere Eingriffe, in Ambulanzstationen oder Tageskliniken durchgeführt werden.

Wie wird der Faden eingeführt?

Das ist je nach Art des Fadens unterschiedlich. Er wird entweder mit einer dünnen 21 G-Nadel oder einer Spinalnadel unter die Haut (hypodermal) eingebracht.

Wie lange dauert der Eingriff?

Qualifizierte Experten und in dieser Behandlungsmethode geschulte Ärzte benötigen für kleine Bereiche 10 bis 15 Minuten und für das ganze Gesicht 30 bis 40 Minuten.

Entstehen durch den Eingriff sichtbare Narben auf der Haut?

Nein, auf dem Gesicht bleiben keine Narben oder andere Spuren der Behandlung zurück.

Wie lange hält die Wirkung von HAPPY LIFT™ an?

Etwa zwei bis drei Jahre, allerdings spielen dabei viele Faktoren eine Rolle: das Alter beim ersten Eingriff, die Lebensweise, die Ernährung, ob der Patient raucht oder nicht, das Schlafmuster, die genetische Veranlagung (von den Eltern vererbter Genotyp), oxidativer Stress usw. Dies haben unsere Studien bisher ergeben.

Wie lange müssen sich die Patienten nach dem Eingriff schonen?

Es ist keine Bettruhe erforderlich. Den Patienten bleibt selbst überlassen, wann sie ihre normalen Alltagsaktivitäten wieder aufnehmen. Allerdings ist es in den ersten Tagen nach dem Eingriff sehr wichtig, den behandelten Bereich des Gesichts nicht zu belasten und keinen Druck auf die korrigierten Bereiche auszuüben. Die Patienten sollten drei bis vier Tage lang mit mehreren Kissen schlafen, um den Oberkörper zu erhöhen, und bei langen Flugreisen ein Nackenkissen verwenden, wenn sie im Sitzen schlafen. Das Gesicht darf in den ersten Tagen nur vorsichtig gereinigt

werden. Cremes müssen besonders sanft aufgetragen werden. Dasselbe gilt für Make-up. 15 bis 20 Tage nach der Behandlung können die Patienten langsam wieder zu ihrer normalen Gesichtspflege übergehen. Dann können sie auch wieder Sport treiben, allerdings sollten sie bei besonders belastenden Sportarten sicherheitshalber 35 bis 40 Tage warten.

Sind Nebenwirkungen durch HAPPY LIFT™ zu erwarten?

Nebenwirkungen des Eingriffs sind selten und eher leicht: kleine Blutergüsse klingen nach höchstens ein bis zwei Tagen ab, wie es auch sonst bei leichten Prellungen oder Blutergüssen der Fall ist. Wenn das Gesicht vor und nach dem Eingriff mit Arnica-Creme-Heel® S, Vitamin K, Auriderm XO-Salbe oder -Gel behandelt wurde, klingen die kleinen Blutergüsse in nur 60 % der Zeit ab. Äußerst selten können kleine Infektionen an den Randbereichen der Fäden auftreten. Dies ist allerdings meist nur der Fall, wenn die Patienten die medizinischen Ratschläge ihres Arztes nicht berücksichtigen.

Gibt es vor dem Eingriff etwas zu beachten?

Ja. Patienten, die Antikoagulanzen einnehmen, sollten dies mindestens zehn Tage vor dem Eingriff nicht tun. Wenn das Medikament nicht abgesetzt werden darf, müssen sie dies dem Arzt vor dem Eingriff mitteilen. Wenn die Patienten empfindliche Blutgefäße haben, müssen präventive Maßnahmen ergriffen werden, um das Risiko für kleine Blutergüsse nach dem Eingriff zu verringern, selbst wenn dies nur als Vorsichtsmaßnahme zu sehen ist.

Welche weiteren Punkte gibt es zu beachten:

- Patienten sollten nicht vor der Menstruation stehen oder gerade die Menstruation haben.
- Patienten sollten in den Tagen vor der Behandlung kein Aspirin oder andere nichtsteroidale Entzündungshemmer (NSAID) eingenommen haben.
- Patienten sollten keine Probleme mit zu hohem Blutdruck haben oder Medikamente nehmen, welche den Blutdruck pharmakologisch beeinflussen.
- Patienten sollten keine permanente Prothese oder semi-permanentes synthetisches Material in dem zu behandelnden Bereich haben.
- Patienten sollten nicht kurz davor eine Hyaluronsäure Behandlung in dem zu behandelnden Gesichtsbereich gehabt haben.

Ultraschallbehandlungen helfen nach dem Eingriff dabei, Schwellungen und Ödeme zurückgehen zu lassen, aber sie müssen so sanft wie möglich und mit einem vorsichtig aufgetragenen, schwellungshemmenden Gel (z. B. Heparansulfat, Auriderm XO, Fastum, Essaven) durchgeführt werden. Auch Endermologie-Verfahren oder infiltrative Therapien mit CO₂, O₂ oder O₃ verringern das Risiko für Blutergüsse (infolge der Behandlung).

Wie lange müssen Patienten warten, bis sie einen erneuten Eingriff mit HAPPY LIFT™ im selben Bereich vornehmen lassen können?

Eine erneute Behandlung im selben Bereich sollte erst NACH EINEM JAHR vorgenommen werden. Sind die Alterungszeichen des Patienten allerdings sehr auffällig, ist dies auch schon früher möglich. Der Arzt wird dann entscheiden, ob eine „Totaleinfügung“ vorgenommen wird (d. h. es werden genauso viele Fäden wie beim ersten Eingriff eingebracht) oder ob nur einige Fäden erforderlich sind.

Wie lange muss gewartet werden, bis eine weitere Behandlung mit HAPPY LIFT™ in einem anderen Bereich durchgeführt werden kann?

Andere Gesichtsbereiche können zwei Monate nach dem ersten Eingriff behandelt werden.

Kann diese Behandlungsform zusammen mit anderen Verfahren angewendet werden?

Ja, das Faden-Lifting kann mit anderen ästhetischen Behandlungen (sekundären Methoden) oder mit Eingriffen der plastischen Gesichtschirurgie kombiniert werden. Zum Beispiel kann es mit einem Lipolifting (Injektion von Eigenfett in andere Bereiche des Gesichts, wenn aufgrund der Alterung ein großer Verlust an Hautdicke stattgefunden hat), mit Laser-Resurfacing und mit anderen Verjüngungstherapien angewendet werden.

Kombinationsmöglichkeiten mit anderen Behandlungen

- **Princess® Filler:** 1 Monat nach der Happy Lift Behandlung, im selben Indikationsgebiet. Im Rahmen der Happy Lift Behandlung, wenn ein anderer Bereich behandelt wird.
- **Botulinumtoxin:** 2 Wochen vor der Happy Lift Double Needle Behandlung der Augenbraue.
- **Weitere dermatologische Behandlungen** (Peeling, Laser,...): 5 bis 6 Wochen nach der Happy Lift Behandlung.
- **Princess® Skincare:** die ergänzende Nachbehandlung zu Hause.

Bei wem kann ein Faden-Lifting durchgeführt werden?

Folgende Patientengruppen können sich für ein Faden-Lifting entscheiden:

1. Männer und Frauen zwischen 18 und 50 Jahren mit einem spezifischen Befund, der einen plastischen Eingriff erforderlich macht, wie z. B. eine ipsilaterale Ptosis oder Lähmungen im Gesicht.
2. Männer und Frauen zwischen 30 und 45 Jahren oder seltener zwischen 45 und 55 Jahren mit dem Wunsch nach einem ästhetischen Eingriff, wie z. B. einer standardmäßigen Remodellierung des Hautgewebes aufgrund von Alterserscheinungen.

Gibt es weitere Anwendungsgebiete für dieses Verfahren?

1. Gesichtsgewebe, Ptosis am Hals mit herabhängender Haut, frühzeitige Alterung und/oder lichtbedingte Alterung des Gesichts.
2. Fehlende Definition bei den Gesichtskonturen, ungleichmäßige Gesichtszüge, flaches Gesicht mit schlaffer Haut.
3. Behandlung von Paresen (Lähmungen) aufgrund von Verletzungen der Gesichtsnerven (alle Bereiche des Gesichts) usw.

Wie unterscheidet sich HAPPY LIFT™ Revitalizing von klassischen Lifting-Methoden? Ist es ein schwieriger Eingriff?

Für geschulte Ärzte ist das Verfahren einfach und schnell durchzuführen. Es ist nur eine lokale Betäubung und eventuell die Gabe eines leichten Beruhigungsmittels erforderlich. Während die Fäden eingelegt werden, ist der Patient wach.

Die HAPPY LIFT™-Fäden werden mithilfe einer dünnen Kanüle in das

Unterhautfettgewebe eingebracht. Es ist wichtig, sie in der richtigen Tiefe und entlang der Hilfslinien, die zuvor vom Arzt mit einem speziellen Stift auf der Haut markiert wurden, einzubringen.

Welches sind die Anwendungsgebiete für diesen Eingriff?

- Augenbrauen, Mitte, zentral, lateral, kombiniert und universell
- Wangen • Kiefer • Hals • Schläfen • Endoskopisches Stirn- und Schläfenlifting • Wangenfettkörper (Corpus adiposum bucae)
- Endoskopisches Mittelgesichtslifting, z. B. nach Dr. N. Isses Technik
- Alle kongenitalen, traumatischen oder iatrogenen Paresen der Gesichtsnerven, auch Gesichts- oder sektorielle Paresen • Hände
- Dekolleté • Bauch • Innenseiten der Oberarme • Innenseiten der Oberschenkel.

Exklusivvertrieb durch
Croma-Pharma Deutschland GmbH
Rengoldshauser Str. 11
D-88662 Überlingen
Tel.: +49 (0) 7551 947 17-0
Fax: +49 (0) 7551 947 17-10
office@cromapharma.de
www.cromapharma.de



Exklusivvertrieb durch Croma-Pharma GmbH
in Österreich, Deutschland, Belgien, Frankreich, Niederlande, Polen und Rumänien

Patentiert und zertifiziert von PROMOITALIA
EUROPE OFFICE, Milan 20124, Via San Gregorio, 44 - ITALY, Phone: +39 (0)2 670 77 226, Fax: +39 (0)2 669 89 000,
info@webpromoitalia.com, www.webpromoitalia.com, www.youtube.com/promoitaliavideo

CE Hersteller Assut Europe